Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift

den gerechten suchen dye
der welte noch zu hilf
tzig sint als ob ez ge
schehen sey Und wenn
die gerechten wenen
unser herre hab sie ver
larzen darumb daz er
sie nicht erledigt hat
zu heim von prey noten
Do spricht David dye
text Du versmechest
den durftigen in den
noten glos Wann die
ersten dimcket got
der versmeche sie und
achte ir nicht darumb
daz er sie nicht erledi
get aus prey noten den
daz enterst zeyten
er spricht text Wan
der ungetuter hoffer
tet glos Daz ist der
enderst text Do
wirt der arm enzam
det glos Mit mainger
ley marter und wer
den halt in daz fewr
gewerffen Sprichet
David text Die wer
den begriffen in prey
noten in der sie vindenc
kent glos Damit
meint er den enterst
und sein helffer die dieden
ersten gedacht heten
zu tun mit mainger grau
licher marter also wer
den sie erwischen gemar
tert in der bitterm hel
le er spricht textus
Der sunder wirt ge
lobet in der begirde
seiner sele glos Daz
ist der enderst der
ein mensch und ein
haubt der loszheit und
aller sunde den wer
den manche loben umb
sein bose werck text
Und der ungerechte
glos Daz ist der en
derst der aller unge
rechtikeit volist text
Der wirt von andern
ungerechten leuten ge
segent glos Und ge
lobet Damen spricht
er darnach textus
Der sunder hat in
sein herren gerezet
glos Wann der ende
rst wirt mit dem
lobe und zu machen
daz in die seinen mit
gesmeichelt an legen
so gar hoffertig daz
er wider den lebenti
gen got unzeitlichen
wirt reden und in zor
nig machen Damen
spricht David textus
Nach der menige sey
nes zornes wirt er